

## **basi gewinnt Ausschreibung vom Land Baden-Württemberg für die Wasserstoff-Brennstoffzellenversorgung von 35 Standorten für den BOS-Digitalfunk!**

Ab November 2014 beginnt die Erstversorgung von verschiedenen Digitalfunk-Standorten mit jeweils 14 x 50 l 300 bar Wasserstoff-Druckgasflaschen. Danach wird es stark wetterabhängig sein, wie viele der 37 Standorte – meist in den Höhenlagen des Schwarzwaldes gelegen - noch in diesem Jahr bestückt werden können. Wie bei den meisten basi-Produkten handelt es sich auch hierbei um Gefahrguttransporte, die nur unter bestimmten Wetterverhältnissen zulässig sind. Eine logistische Herausforderung, gepaart mit einer guten Portion "Man-Power", um die Transporte und Verbringungen an Ort und Stelle durchführen zu können, ist gefragt. Für die Versorgung stehen insgesamt 588 Druckgasflaschen mit Wasserstoff in unserem Werk Rastatt und im Vertriebszentrum Eschbach/Breisgau zur Auslieferung und als Austauschreserve bereit.

**Digitalfunk BOS** – Die Einführung des Digitalfunk für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) ist eines der derzeit größten technischen Modernisierungsvorhaben in Deutschland. In Baden-Württemberg wurden unter der Federführung des Innenministeriums BW hierfür bereits seit Anfang 2004 Maßnahmen getroffen. Das Projekt beinhaltet die Bereiche Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst, um gemeinsam mit der Bundesanstalt für den Digitalfunk für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) mit Sitz in Berlin und den Bundesländern das weltweit größte Funknetz im TETRA-Standard in Deutschland aufzubauen.

Das BOS-Digitalfunknetz zählt zu den sogenannten kritischen Infrastrukturen. Es ist auf eine absolut sichere Stromversorgung für ein stabiles Funknetz angewiesen, um die permanente Erreichbarkeit der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben zu ermöglichen. Die Brennstoffzellensysteme sind hierfür ideal geeignet. Sie arbeiten zuverlässig, liefern die benötigte Energie unabhängig vom Stromnetz und stellen so die unterbrechungsfreie Stromversorgung der Funkstationen sicher. Im Gegensatz zu herkömmlichen Notstromversorgungslösungen auf der Basis von Diesel-Generatoren sind die Brennstoffzellensysteme Type „Jupiter“ der Firma FutureE aus Stuttgart/Wendlingen darüber hinaus umweltfreundlich, leise, einfach zu bedienen und wartungsarm. S.H.

